



Biodynamische Cranial Praxis und die Evolution des Bewusstseins 1

Mit Charles Ridley

21. – 24. Mai 2020 in Basel

11. – 14. Juni 2020 in München

24. - 27. September 2020 in Wien

Kursinhalte:

Erkenne den Sinusknoten des Herzens als ein Wahrnehmungsorgan:

- Lerne, die Stille in deinem Sinusknoten zu kontaktieren, um die ‚self-existing radiance‘ deines Herzens zu erkennen – der Bereich deines nicht-getrennten Selbst, aus der du deine Behandlungen anbietest.
- Lerne, Behandlungen der Biodynamischen Cranial Praxis aus dem Sinusknoten anzubieten.

Kultiviere deinen whole-body-felt-sense, der alle Sinne in einen heiligen Sinn vereint, als Spiritual Touch bekannt, der dich mit allem verbindet.

Nehme die Qualitäten in deiner inneren Körperatmosphäre wahr während sie sich entfalten, um ‚Körper-als-Bewusstsein‘ zu erkennen.

Lass deine Behandlungen von den Gesetzen des ‚Entrainment‘ in tonaler Übereinstimmung mit dem Klienten leiten, indem du dich auf die Beschaffenheiten/Stimmungen der Empfindung (the tones of sensation) in deinem Körper einstimmst, die dich natürlich auf den Prozess deines Klienten einstimmt.

Lerne die Biodynamische Cranial Praxis anzuwenden für die Evolution des Bewusstseins – für dich selbst und für deine Klienten.

Lerne, warum sich der evolutionäre Ansatz von einem biodynamischen Behandlungsmodell unterscheidet, das auf Linderung von Symptomen ausgerichtet ist.

Erfahre, welche biodynamischen Behandlungspraktiken die Evolution von Bewusstsein beim Entfalten behindern.

Übe die Stille-Meditationen:

- Mittellinie
- Ganzkörper-Atmen
- Herz Sinusknoten
- Becken – Mittelpunkt der Erde
- Vereine alle die Zentren zu einem

Spüre deiner Mittellinie nach – dem inneren Kern deines Selbst.

Kultiviere deinen whole-body-felt-sense durch das Ganzkörper-Atmen.

Wie man das Zentrum seines Herzens erreicht – der Sinusknoten.

Verkörpere Stille in drei Zentren als ein Ganzes – Kopf, Herz und Becken.

Ruhe im Inneren, verweile im Nicht-Wissen und berühre im Nicht-Tun und in der Kunst des Nicht-Anwendens wegführender Aktivitäten während einer Behandlung.



Nach einer Behandlung: Beschreibe deine körperlichen Erfahrungen in sinnlicher, körperlich gefühlter Sprache, ohne Begriffe der klassischen Biodynamik zu verwenden.

Entdecke, wo deine gefühlten Empfindungen in die biodynamische Landkarte der Tides passen, basierend auf den Qualitäten des Spürens, der Tiefe des Raums und dem Grad des Eingebundenseins ins eigene Bewusstsein.

Entdecke, dass das Nicht-Benennen und Nicht-Beschreiben deiner Empfindungen die Entfaltung von Bewusstsein in deinem Klienten nicht einschränkt.

Übersicht der spirituellen Traditionen, die den Sinusknoten als den physischen Sitz des Selbst durch die ‚self-existing radiance‘ (übersetzt in etwa: die Eigenausstrahlung bzw. das eigenständige Strahlen) des Herzens anerkennen:

Veden, Dzogchen, Advaita, Hinduismus, Christentum, Anthroposophie, Kashmir Shaivismus, Buddhistisches Tantra

Übersicht der osteopathischen Sichtweise auf das Herz als Wahrnehmungszentrum: Andrew Taylor Still: ‚First is formed the material heart, in which the spiritual establishes an office in which to dwell‘ (übersetzt in etwa: ‚Zuerst wird das Herzensmaterial geformt, in dem der Geist einen Behandlungsraum einrichtet, um gerne zu verweilen.‘)

Übersicht der wissenschaftlichen Literatur zur Validierung bzw. Anerkennung des Sinusknoten als den Motor der cerebrospinalen Flüssigkeit (CSF).

Erforsche und beschreibe die fünfte Entfaltung jenseits der Dynamischen Stille – der Reine Atem der Liebe (Kapitel 9 im Buch ‚Stillness‘).

Beginne die planfreie Reise in die Biodynamische Cranial Praxis innerhalb des Reinen Atems der Liebe.

Kursort: gemäss Anmeldebestätigung nach der Anmeldung

Kurszeiten: Donnerstag eintreffen ab 9 Uhr, Beginn 9.30 Uhr, bis ca. 18.00 Uhr
Freitag + Samstag 9.00 – ca. 18.00 Uhr, Sonntag 9.00 – ca. 16.00 Uhr

Kurstunden: 35 Stunden

Kurskosten: Basel CHF 875.-, ohne Unterkunft, Verpflegung
Wien und München Euro 690.-, ohne Unterkunft, Verpflegung

Voraussetzung: Therapeutischer Beruf

Der Kurs wird konsekutiv übersetzt.

Anmeldung: craniosacral.ch



Charles Ridley studierte beim Osteopathen Dr. DeJarnette, einem Schüler von William G. Sutherland. Er hat mehr als 35 Jahre Erfahrung im Cranialen und Craniosacralen Feld und ist Begründer und Lehrer der Dynamic Stillness School. Charles ist Autor von «Präsent in der Stille» (im Mai 2019 erschienen im Verlag Via Nova).

Kurs 2: 3. – 6. September 2020 in Basel

Kurse für nicht-therapeutisch tätige Personen in Basel, Wien und München
siehe sphinxworkshops.ch